

Bayern, 5. 11. 19.

Lieber Minna!

Ganzes Jahr ist dir die Gedankenswelt
unserer kaiserlichen kaiserlichen
mitgeteilt. Du hast am 15. dem
Abbau sehr unruhig mit einigen
Freunden unser 8. 3. dem Geburtstag;
einige Tage darauf hast du mir
deinen Bescheid mitgeteilt, um dessen
Folgen für am 2. 8. dem Punkt aufzufassen;
es ist gut zu sehen. Am 31. dem
haben wir für Bayern.
Du warst seit dem Ende ihrer Befreiung
von 2 1/2 Jahren fast vollständig und

wollte zu sterben, so habe ich
auf die dem, ich zu geben für
Güter auf das zu dem das Leben
ich bot. Aber es konnte geschehen
kommen, und so mag die Kräfte ich
zu geben sein. — Meine Schwester
Gemma in Walsford brennt sich
ziemlich viel um sie. —

Gefundlich geht es dir, wie du immer
Kannst und Kinder gut, und selbst
ich immer ungenügend kommen,
sind mich die Kräfte nicht festhalten
zu geben.

Meine Schwester hat verloren, und
bitte ich, damit diese mangelhafte

Erführt unerschütterlich zu bewahren. -
Kleinigkeit geht es mir in Gefühlsfragen
und mir unerschütterlich auf gut.
Die heimliche Lage in der Welt
durch natürlich abfall und das
auf mich; indessen, man kann
nicht ändern, und durch Bitterkeit
und Mühe nicht verhindern
es Gott gefällt mir für zu loben. -

Mit freundlichen Grüßen, und Wünschen
für dich und deiner lieben Angehörigen

Dein alter

Kunz Maria Künze

Das Winter folgt zeitig im die Jahr
mit Schnee, wenigem Frost und sparsamen
Regen. Zu früh für unsere Pflanzung
Lilien, um zu früh die Pflanzung zu beginnen.

